

Konfigurations-Checkliste: Was kann in der medo.check® Software alles konfiguriert werden?

1. Trainernamen, wer arbeitet mit medo.check®?
 - a. Welche(r) Mitarbeiter verwaltet/n die Teammitglieder?
 - b. Anlegen des Teams (Vergabe der Kennwörter).
 - c. Benutzer-Rechte: Welcher Trainer darf was?

2. Einstellungen
 - a. Wahl der Layout-Vorlage, Wahl der Schriftart
 - b. Umfang der Dokumentation
 - c. Anpassung der Abschlusserklärungen (Datenschutz, Richtigkeit der Angaben, etc.)
 - d. Verlaufsgrafiken / Fortschrittsdokumentation

3. Konfiguration des Check-In/Out-Systems
 - a. Check-In/Out per Schnittstelle (System S3, MAC / Centercom, Theorg / Thedex)
 - b. Check-In/Out per Hardware (Gantner System)
 - c. Manueller Check-In/Out
 - d. automatischer Check-Out (es interessiert nur der Zeitpunkt des Check-Ins)
 - e. Weitere Installationen in Absprache mit dem medo.check®-Support, wenn 3.a bzw. 3.b zutreffen.

4. Terminplanung

Sie sollten zunächst übungshalber eine bestehende Wochenplanung mit medo.check® abbilden. Besprechen Sie die Möglichkeiten mit dem medo.check®-Support. Gehen Sie wie folgt vor:

 - a. Anlegen der benötigten Termintypen (z.B. Kurs, Court-Buchung, EMS-Training, etc.)
 - b. Anlegen der benötigten Ressourcen (Kursräume, buchbare Trainingsgeräte, Courts)
 - c. Ressourcen in Termintypen zulassen und Termintypen für Ressourcen zulassen

5. Schichtplanung (nur Lizenzen für mehrere Benutzer)

Auch hier sollten ein bis zwei Wochen existierender Planung mit medo.check® abgebildet werden. Vereinbaren Sie Termine mit dem medo.check®-Support, um gemeinsam die für Sie ideale Konfiguration zu erstellen.

 - a. Anlegen der benötigten Schichten

Eine Schicht ist dabei als Rolle oder Aufgabenbereich eines Mitarbeiters für eine bestimmte Zeitspanne zu verstehen.
Beispiele: Flächenbetreuung, Telefon und Theke, 1:1 Termine, Kurs / Animation

- b. Verknüpfen der Schichten mit Termintypen und Ressourcen
Beispiele: Kurstermine in der Schicht Kurs zulassen, 1:1 Termine in der Schicht 1:1 Betreuung oder Terminsperre bei Telefondienst/Theke
 - c. Einstellen der Öffnungszeiten, Schichtzuweisung für die Mitarbeiter nach Datum und Uhrzeit und Kontrolle der Besetzung über die Wochenübersicht.
 - d. Übernahme der Kursplanung in entsprechende Termine.
6. Müssen bestehende Kundendaten importiert werden?
- a. Kundenlisten müssen vollständig mit Geschlecht (ggf. aus Anrede abzuleiten) und Geburtsdatum sowie Name und Vorname versehen sein. Eine eindeutige Kundennummer ist von großem Vorteil.
 - b. CSV-Dateien: Der Import von Listen und Tabellen erfolgt per CSV-Datei. Gängige Tabellenkalkulationen und viele Programme können derartige Dateien erzeugen.
 - c. Thedex
medo.check® nimmt Kundendaten sowie Vertrags- und Check-In-Informationen per Thedex-Schnittstelle entgegen. Vereinbaren Sie bitte einen Installationstermin mit dem medo.check®-Support.
 - d. MagicLine
medo.check® kann Kunden-Stammdaten über die MagicLine-Schnittstelle abrufen. Die Schnittstelle muss seitens Magicline freigeschaltet werden.
 - e. System S3
medo.check® nimmt Kundendaten sowie Vertrags- und Checkin-Informationen entgegen. Vereinbaren Sie einen Installationstermin mit dem medo.check®-Support.
7. Wie soll Ihr Check-up aussehen? Bzw. was wollen Sie testen?
- a. Erstellen Sie Check-up-Vorlagen
 - b. Erstellen Sie eigene Anamnese-Fragenkataloge.
Welche Informationen benötigen Sie von Ihrem Kunden für eine optimale Betreuung und ggf. für Marketing-Zwecke?
 - c. Wie oft soll die Trainingsplanung überarbeitet werden?
 - d. Erstellen Sie Kundenprofile, um die Betreuung auf Tarife, Verträge und Trainingsziele abzustimmen.
 - e. Bestimmen Sie Betreuungshighlights und planen Sie Abläufe durch selbst erstellte Betreuungspläne. Sorgen Sie für Kundenkontakte in den entscheidenden Phasen des Vertragsverlaufs.
 - f. Besprechen Sie Ihre Planungen mit dem medo.check®-Support
8. Übungen
- a. Auswahl der gewünschten Übungen aus dem medo.check Übungskatalog.
 - b. Bei Bedarf Anpassung der medo.check® Übungsbeschreibungen.
 - c. Erweiterung durch eigene Übungen, Kurs- und Ernährungsempfehlungen.
 - d. Wahl des bevorzugten Trainingsplan-Layouts nach Umfang und Anforderungen.
 - e. Anpassung der Übungsparameter je nach Übungskategorie und Trainingsplan-Layout.

9. medo.coach® App

- a. Freischaltung der App mit zwei kostenlosen „Credits“ um die App mit zwei Test-Accounts nutzen zu können.
- b. Test der App mit dem eigenen Smartphone und einem Kunden mit entsprechender Vertrauensstellung.